

# Medien-Information

Datum

08/04/14

## **Kindertagespflege zwischen hoher Identifikation und Belastung**

### **Neue Studienergebnisse des nifbe**

Unter dem Titel „Im Alltag Hürden nehmen“ führte die Forschungsstelle Begabungsförderung des Niedersächsischen Instituts für frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe) unter der Leitung von Prof. Dr. Solzbacher eine Fragebogenerhebung zur Selbsteinschätzung pädagogischer Fachkräfte zur eigenen Selbstkompetenz durch. Erste Teilergebnisse lassen Rückschlüsse auf die pädagogische Qualität (Orientierungs-, Struktur- und Prozessqualität) in verschiedenen Bereichen der frühkindlichen Bildung zu.

Auffallend ist, dass die Kindertagespflegepersonen im Rahmen der Befragung von der Möglichkeit Gebrauch machten sowohl Missstände als auch Verbesserungsvorschläge für ihr Tätigkeitsfeld anzuführen. So füllten 422 Tagespflegepersonen den Fragebogen vollständig aus, viele ergänzten ihn zudem mit ausführlichen Anmerkungen. Es entstand der Eindruck, dass sie sich darüber wertgeschätzt fühlten „auch mal gefragt“ zu werden.

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass mit der Erhebung zwei entscheidende Diskrepanzen für den Bereich der Kindertagespflege deutlich geworden sind: Zum einen gibt es eine hohe Berufszufriedenheit und Identifikation der Kindertagespflegepersonen mit ihrer Tätigkeit bei einer gleichzeitig als hoch empfundenen Belastung. Zum anderen

wurde deutlich, dass diese über hohe Selbstwirksamkeitsüberzeugungen verfügen, sich jedoch gleichzeitig durch den Mangel an struktureller Unterstützung in ihrer Arbeit beeinträchtigt fühlen. Hier wurden beispielsweise unzureichende Regelungen in Krankheits- und Urlaubsfällen genannt, aber auch die unbefriedigende Verdienstsituation sowie die mangelnde Unterstützung durch Experten. Die Befragten gaben an, sich von den Eltern der betreuten Kinder (sehr) wertgeschätzt zu fühlen, verspürten aber dennoch mangelhafte gesellschaftliche Anerkennung. Es ist zu vermuten, dass sich dieses, trotz des hohen Engagements und der selbst hoch eingeschätzten Fähigkeiten, belastend auf die alltägliche Arbeit mit dem Kind auswirkt.

Weitere Ergebnisse und Hintergrundinfos finden Sie im nifbe-Portal unter dem Fachbeitrag [Kindertagespflege zwischen hoher Identifikation und Belastung](#).